



Umfrage-Ergebnisse zum Mobilitäts- und Bestellverhalten

Im Sommer 2021 führte das Bezirksamt Altona in Mitte Altona und im Gerichtsviertel eine Umfrage zum Mobilitäts- und Online-Bestellverhaltens durch. Die Antworten zum Mobilitätsverhalten zeigen insbesondere folgendes:

- Die meisten Wege der befragten Personen werden zu Fuß oder per Fahrrad zurückgelegt.
- Online-Bestellungen im Internet nehmen weiter zu.
- Es besteht der Wunsch nach emissionsfreiem Lieferverkehr.
- Die Zufriedenheit mit der Mobilstation Mitte Altona ist sehr hoch.

Eine detaillierte Vorstellung der Ergebnisse erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung im Frühjahr 2022 in der Mitte Altona. In diesem Zuge werden zudem ausführlich Pläne für den Aufbau eines logistisch genutzten Micro-Hubs in der Harkortstraße und weitere Begleitplanungen des Bezirks vorgestellt, die sich aus den Umfrage-Ergebnissen ableiten.

Die Umfrage erfolgte im Rahmen des EU-Forschungsprojekts Hupmobile. Das Projekt befasste sich mit umweltfreundlicher Mobilität, wobei neben dem Personenverkehr auch der innerstädtische Warenverkehr berücksichtigt wurde.

Mehr Informationen finden Sie unter: www.mitte-altona.info/2022

Buslinie 113: Verlängerung noch in 2022



Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende strebt an, noch im Fahrplanjahr 2022 die Buslinie 113 bis nach Eimsbüttel zu verlängern. Damit hätte Mitte Altona eine bessere Bus-Anbindung nach Norden und die Busse müssen nicht mehr durchs Quartier fahren, um zu wenden. Voraussetzung für die Verlängerung ist die Einrichtung von Bushaltestellen auf der Strecke. Diese werden zunächst provisorisch erstellt und erst mittelfristig barrierefrei hergerichtet werden.

Die Busse werden voraussichtlich zunächst folgende Strecke fahren: Bahnhof Altona – Harkortstraße – Kaltenkirchener Straße - Kieler Straße - Eimsbütteler Marktplatz - Heußweg - Troplowitzstraße - Lokstedter Steindamm - Breitenfelder Straße.

Neue Ausgabe von „Diebsteich / Mitte Altona aktuell“



In den nächsten Tagen wird die Zeitung „Diebsteich / Mitte Altona aktuell“ in Mitte Altona, dem Gerichtsviertel und rund um den Diebsteich verteilt. In dieser Ausgabe geht es um:

- den aktuellen Planungsstand am Diebsteich,
- die Neubebauung des Thyssen-Krupp-Areals,
- das Bahnhofsgebäude am geplanten Fernbahnhof Diebsteich,
- DB-Baumaßnahmen und Sperrungen von S-Bahnhaltestellen,
- gekürzte Architektur und Freiräume in Mitte Altona,
- das aus Mitte Altona scheidende Forum 'Eine Mitte Für Alle'.

Weitere Ausgaben aus dieser Reihe gibt es hier: www.hamburg.de/zeitung

Vormerken: Online-Kinderfasching am 28.2.



Treffpunkt Mitte Altona lädt herzlich zur ersten Zoom-Kinderfaschingsparty ein: Mit viel Spaß, wilden Spielen, toller Musik, krassen Kostümen und einer Faschingstüte.

Die Faschingsparty findet am **Montag, 28. Februar, von 17 bis 18 Uhr** statt. Wer Lust hat, dabei zu sein, kann sich vorher im Treffpunkt Mitte Altona (Eva-Rühmkorf-Straße 6) an diesen Terminen eine Faschingstüte abholen:

Freitag, 25. Februar, 13:30 – 14:30 Uhr
oder

Montag, 28. Februar, 15:30 – 16:30 Uhr.

Für das bunte Programm und die eine oder andere Überraschung ist eine Verkleidung unbedingt notwendig. Auch Erwachsene sind willkommen - wenn sie verkleidet sind!

Anmeldedaten und mehr Infos zum Treffpunkt gibt es hier: www.lmbhh.de/angebote/wohnen/treffpunkte/mitte-altona

Wasserturm soll erhalten werden

Der Wasserturm auf dem ehemaligen Gelände vom Güterbahnhof soll laut Aussage von Finanzsenator Andreas Dressel erhalten werden. Der Erhalt war zwar immer vorgesehen, aber in der letzten Zeit sorgten sich engagierte Menschen um den baulichen Zustand des Turmes. Sie hatten ihre Sorgen öffentlich gemacht und eine Online-Petition gestartet. Vor kurzem hat Senator Dressel nun gegenüber dem NDR angekündigt, dass notwendige Maßnahmen zu Sicherung des Turmes vorgenommen werden.

Hier kann nachgelesen und nachgehört werden, was Senator Dressel dem NDR gesagt hat:
www.ndr.de/nachrichten/hamburg

Noch bis 21.2.: Historische Rallye durch Mitte Altona



Historische Rallye durch Mitte Altona



Das Stadtteilarchiv Ottensen hat eine spannende Rallye zur Geschichte von Mitte Altona erarbeitet: Bis in die 1990er Jahre erstreckten sich hier anstelle von Wohnhäusern ausgedehnte Bahnanlagen. Güterzüge fuhrten ein, Waren wurden verladen, Loks gewartet – hier gab es eine Menge zu sehen, zu hören und auch zu riechen!

Noch bis zum 21. Februar kann der Rundgang kostenfrei begangen werden. Er dauert ca. 60-90 Minuten und richtet sich an Familien, Nachbarschaft und historisch Interessierte.

Mehr Informationen zur Rallye hier: <https://mitte-altona.info/2021>

Mitmachen bei der Altonaer Vielfaltswache 2022

An alle Altonaer und Altonaerinnen: Machen Sie mit bei der diesjährigen Altonaer Vielfaltswache vom 17.09. bis zum 23.09. 2022.

Die erste Altonaer Vielfaltswache wurde im Oktober 2021 mit zahlreichen sehr engagierten Akteuren und Akteurinnen umgesetzt. Im Rahmen der Altonaer Vielfaltswache 2022, soll dieses weitreichende und vielfältige Engagement zu den Themen Diversität, Antidiskriminierung und Demokratiestärkung im Bezirk Altona erneut sichtbar gemacht werden. Auch dieses Jahr wird eine möglichst große Themenvielfalt angestrebt. So sollen z. B. Themen wie Rassismus, Sexismus, Homophobie, Antimuslimischer Rassismus, Antiziganismus, Antisemitismus, Disablismus und Obdachlosigkeit Raum finden.

In der Altonaer Vielfaltswache werden sehr unterschiedliche Veranstaltungen vom Bezirksamt Altona sowie vielen Institutionen und Einrichtungen stattfinden. Ausdrücklich sind auch Ehrenamtliche herzlich eingeladen, sich an der Altonaer Vielfaltswache zu beteiligen.

Informationen zur Vielfaltswache 2022 und Kontakte gibt es auf den Seiten des Bezirksamts: www.hamburg.de/altona

Adebar: Angebote für junge und werdende Eltern



ADEBAR bietet Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien mit Kindern im Alter von bis zu 6 Jahren. Unkomplizierte und umfassende Unterstützung rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Familie sind ebenfalls im Programm. Das Team besteht aus Familienhebammen, Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen und Sozialpädagoginnen.

Weiterführende Informationen zu ADEBAR Altona gibt es hier: www.gwa-stpauli.de